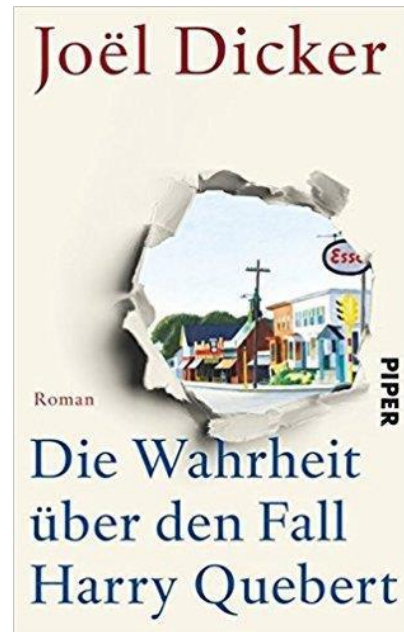


Joel Dicker: Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert

Da kommt ein junger, äußerst erfolgreicher Schriftsteller zu seinem ehemaligen Hochschullehrer und Mentor Harry Quebert, um sich Hilfe zu holen gegen seine Schreibblockade. Der Zufall liefert ihm dabei den Stoff für seinen neuen Roman: Auf Queberts Grundstück, gleich neben seinem Wohnhaus, wird die Leiche Nola Kellergans gefunden, einem Mädchen, spurlos verschwunden vor über 30 Jahren, in einer Tasche bei ihr das Originalmanuskript von Queberts Bestseller „Der Ursprung des Übels“. Marcus Goldman, unser Schriftsteller, fährt nach Aurora, um gemeinsam mit Quebert, der inzwischen als Hauptverdächtiger in Untersuchungshaft sitzt, Licht in das Dunkel zu bringen. Harry erzählt Marcus über seine Beziehung zu Nola, bei ihrem Verschwinden 1975 erst 15 Jahre alt. Damals war diese Beziehung unerhört und musste auf jeden Fall geheim bleiben.



Marcus führt Gespräche mit der Polizei und den Dorfbewohnern, mit Nolas Vater, erfährt sehr viel über die sehr speziellen Familienverhältnisse der Kellergans. Es gelingt Marcus, die Vorwürfe gegen Harry zu entkräften. Am Ende kommt Harry tatsächlich frei, die Freundschaft zu Marcus zerbricht aber, weil der ein völlig falsches Bild von Nola gezeichnet hat. Dass Marcus sich nur dem Druck des Buchmarktes gebeugt hat, spielt eine untergeordnete Rolle für Harry. Marcus aber leidet wirklich unter dem Missverständnis und ermittelt erneut. Am Ende wird der wirkliche Täter überführt, der Täter, der uns durch die gesamte Geschichte begleitet hat und immer etwas naiv und tollpatschig daher kam.

Vordergründig sind wir bei der Aufklärung eines lange zurückliegenden Verbrechens dabei. Dicker gelingt es aber auch, ein erhellendes Gesellschaftsportrait zu zeichnen über die doppelböckige Moral in den 70er Jahren, über die Macht des Geldes und über die Gesetze des Literaturbetriebes in unserer Zeit. Sehr lesenswert!

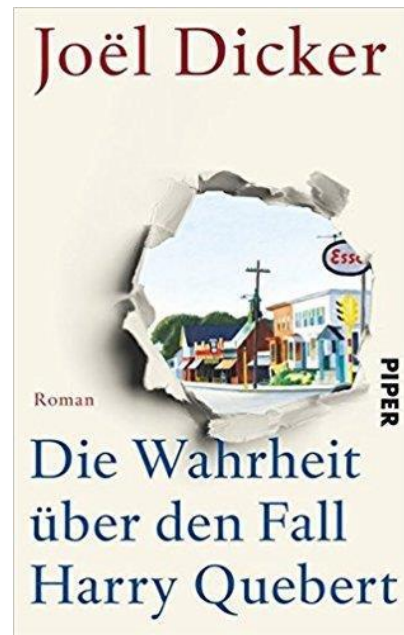
Diese Buchbesprechung basiert auf der deutschen Übersetzung des Originals:

Joel Dicker, die Wahrheit über den Fall Harry Quebert,
München; Berlin: Piper Verlag, 2016, ISBN 378-3-492-30754-3

Ulrike Ketel

ジョエル・ディケール「ハリー・クバート事件の真実(ドイツ語タイトル訳)」
(邦題:ハリー・クバート事件)

若くして、非常に成功を収めた小説家が執筆に行き詰まり、かつて大学の恩師で指導教官だったハリー・クバートのもとへ助言をもとめに訪れます。その際、ある偶然の出来事が彼に新作の題材をもたらすこととなります。クバート家の庭から、それも自宅のすぐそばから、30年以上前に忽然と姿を消した少女、ノラ・ケラーガンの遺体が発見されるのです。そのかたわらの鞆の中には、クバートのベストセラー小説「悪の起源」のオリジナル原稿が入っていました。われらが主人公、小説家のマークス・ゴールドマンは、クバートとともにその真相を明らかにすべくオーロラ(訳者注:アメリカ、ニューハンプシャー州の町)へと向かいます。クバートはそうこうするうちに事件の有力な容疑者となって拘留されてしまいます。ハリーはマークスに、ノラとの関係を打ち明けます。彼女は1975年の失踪当時、まだ15歳でした。そのころ、こうした関係は前代未聞で、それはどんなことがあっても秘密にしなければなりませんでした。



マークスは、警察や村の住民、そしてノラの父親の話を聞き、ケラーガン家の特異な家族関係について多くを知ることになります。マークスは、ハリーに対する非難を覆すことに成功します。遂に、ハリーは本当に自由の身となるのですが、マークスとの友情は破綻します。ノラを完全に誤った人物像(イメージ)に描写したからでした。マークスが出版市場の重圧にただ屈服したことは、ハリーにとって二次的な問題にすぎませんでした。しかしマークスはその誤解にとっても苦しみ、あらためて事件を捜査します。最後には、物語全体を通して読者と共に歩んできた登場人物、いつもどこか素朴で不器用にやってくるその人物が、真犯人として立証されていきます。

表面的に描かれているものは、遠い過去に起きたひとつの犯罪の謎解きです。しかしディケールは社会の実像に光を当て、70年代の不明瞭なモラル、金の力、そして現代の出版業界の法則について描き出すことにも成功しています。一読の価値ある本です!

この書評は、原本のドイツ語翻訳版に基づいています。

ジョエル・ディケール著 “Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert“

ミュンヘン ピーパー出版社 2016年、

ISBN 378-3-492-30754-3

(邦訳は「ハリー・クバート事件 東京創元社 2014年)

ウルリケ・ケーテル

訳： バチェフスキ朱実